



Niederschrift

Sitzung des Kurbetriebs- und Wirtschaftsförderungsausschusses

Sitzungstermin:	Donnerstag, 24.01.2019, 18:30 Uhr
Raum, Ort:	Sitzungszimmer (Rathaus), Ostseeallee 20, 18225 Ostseebad Kühlungsborn
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	21:15 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Ausschussvorsitzender

Herr Andreas Bartelmann -

1. stellvertretender Ausschussvorsitzender

Herr Uwe Ziesig -

Ausschussmitglieder

Frau Yvonne Bütow -

Vertretung für: Herrn Peer Kretzschmar

Frau Christiane Fink -

Frau Susanne Jaeger -

Herr Frank Langguth -

Herr Peter Menzel -

Vertretung für: Herrn Reiner Kukeit

Herr Dietrich Rehpenning -

Herr Knut Wiek -

Herr Terence Wynne -

Vertretung für: Herrn Oliver Radeke

Stadtvertreter

Herr Hans-Joachim Ollhoff -

Herr Gerd Susemihl -

zu TOP 6 als Gast - TSK-Geschäftsführer

Herr Lars Zacher -

Verwaltung

Herr Rüdiger Kozian -

Herr Philipp Reimer -

Gäste

Herr Franz-Norbert Kröger -

TOP 8

Herr Ulrich Langer -

TOP 5

Entschuldigte:

2. stellvertretender Ausschussvorsitzender

Herr Reiner Kukeit -

entschuldigt

Ausschussmitglieder

Herr Benjamin Arnold -

entschuldigt

Herr Peer Kretschmar -

entschuldigt

Herr Oliver Radeke -

entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung bzw. Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Beschluss über das Protokoll vom 15.11.2018 - Beschlusskontrolle
- 4 Diskussion: Aufgaben und Zuständigkeit des Kurbetriebs- und Wirtschaftsförderungsausschusses
- 5 Bericht der Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn - Gast: Herr Langer
- 6 Bericht der TSK GmbH - Gast: Herr Susemihl
- 7 Bericht der Verwaltung
- 8 Beratung zum Thema Kultur/Kulturrat - Gast Herr Kröger
- 9 Beschlussvorlage der Zählgemeinschaft SPD/Grüne: Strandranger
Vorlage: 19/SPD-Grün/002
- 10 Beschlussvorlage der Zählgemeinschaft HGV/Ziesig: Gestaltung einer Seebrücke im Ortsteil West
Vorlage: 19/HGV-Zie./016
- 11 Sonstiges, Fragen, Bemerkungen und Vorschläge zur Tagesordnung der nächsten Ausschusssitzung
- 12 Schließen der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Kurbetriebs- und Wirtschaftsförderungsausschusses, Herr Bartelmann, begrüßt die Mitglieder, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Bestätigung bzw. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Susemihl bemängelt, dass er nicht ordnungsgemäß als Geschäftsführer der TSK GmbH eingeladen wurde und dass er sich deshalb nicht ausreichend vorbereiten konnte. Der Bürgermeister schlägt vor, den Bericht der Verwaltung aufgrund seiner Komplexität erst nach den Redebeiträgen der Tourismus GmbH und der TSK GmbH abzuhalten.

Beschluss: Die Mitglieder des KWA stimmen der Tagesordnung mit der genannten Änderung zu.

Abstimmungsergebnis:

10	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Enthaltungen

3. Beschluss über das Protokoll vom 15.11.2018 - Beschlusskontrolle

Beschluss: Die Mitglieder des KWA stimmen der Sitzungsniederschrift vom 15.11.2018 zu.

Abstimmungsergebnis:

7	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
3	Enthaltungen

4. Diskussion: Aufgaben und Zuständigkeit des Kurbetriebs- und Wirtschaftsförderungsausschusses

Herr Bartelmann erkundigt sich, ob Herr Langer als Geschäftsführer der städtischen Tourismus GmbH nun als ständiger Gast an den KWA-Sitzungen teilnehmen darf. Der Bürgermeister erklärt, dass Herr Langer wie ein Amtsleiter das Teilnahme- und Rederecht zu den Fachausschusssitzungen hat. Herr Langguth schlägt vor, dass sich Herr Langer zukünftig um die Erarbeitung der KWA-Tagesordnungen kümmert, da die Tourismus GmbH gesamtverantwortlich für den Tourismus ist. Herr Ziesig spricht an, dass konkrete Beschlussvorlagen für Vorschläge erarbeitet werden müssen. Der Bürgermeister erklärt, dass die zuvor schriftlich von Herrn Bartelmann vorgeschlagenen Themen für den KWA im Bericht der Verwaltung behandelt werden.

5. Bericht der Tourismus, Freizeit & Kultur GmbH Kühlungsborn - Gast: Herr Langer

Herr Langer berichtet:

- Personalkonzept ist in Erarbeitung, Personalbestand ist größtenteils erhalten geblieben, in diesem Jahr soll eventuell wieder ein Auszubildender eingestellt werden, ab 2020 eventuell die Möglichkeit eines Dualen Studiums in Zusammenarbeit mit der Hochschule Stralsund
- Zusammenarbeit mit dem Schulzentrum läuft weiterhin gut – Angebot „Campus Pro“
- in diesem Jahr findet in Kühlungsborn wieder ein Tourmistag statt
- Innenmarketing ist das aktuelle Ziel, das Stadtmarketing im Ort soll gestärkt werden
- es ist eine Kampagne zusammen mit der DEHOGA geplant
- der Eventkatalog ist in Neuausrichtung
- es ist eine Gesundheitskampagne geplant, um gezielt auf die Indoor- und Outdoor-Aktivitäten im Ort hinzuweisen
- Tourist-Info ist im Wandel (Digitalisierung)
- Landestourismuskonzept
- Projekt für 2019: neuer Meldeschein für Kurabgabe
- Infrastruktur in den Konzertgärten muss verbessert werden
- Firmierung der Tourismus GmbH ist erfolgreich verlaufen, aktuell läuft noch die Inventarübernahme, die Vertragsunterzeichnung zur Geschäftsübernahme steht noch aus
- Tourismuskonzept – Workshops sollen stattfinden

6. Bericht der TSK GmbH - Gast: Herr Susemihl

Herr Susemihl berichtet:

- bei der Geschäftsübernahme gibt es noch Reibungspunkte hinsichtlich des Anlage- und Umlaufvermögens
- Investitionsstau im Bootshafen

7. Bericht der Verwaltung

Der Bürgermeister berichtet über die von Herrn Bartelmann vorab eingereichten Themenvorschläge:

- Tourismuskonzept – soll ausführlich in der nächsten KWA-Sitzung als Hauptthema behandelt werden
- Gästemonitor – Erhebung erfolgt zeitlich begrenzt, Auswertungen können zukünftig besser über das neu eingeführte Programm (AVS) erfolgen
- Gestaltungssatzung – ist eine Angelegenheit für den Bauausschuss
 - Herr Reppenning schlägt vor, hierzu mehrere Workshops durchzuführen
- Eis- und Mehrzweckhalle – Minigolf, Indoorklettern – Betreiber setzt geplantes Projekt um
- Jugendherberge im B-Plan-Nr. 25 – es gibt einen Investor
 - Herr Bartelmann schlägt vor, diesen Investor zu einer Sitzung einzuladen
- Bäderregelung / Ladenöffnungszeiten – Der Wirtschaftsminister des Landes M-V hat die Behörden zu Kontrollen hinsichtlich der Ladenöffnungszeiten an Sonn- und Feiertagen angewiesen
- Busanbindung an die Nachbargemeinden in den Abendstunden – die Busfirma „REBUS“ ist ein Privatunternehmen und die Stadt kann keine Routen vorschreiben
- Strandkonzept ist in Arbeit
- Überdachung Konzertgarten West – Probleme mit Denkmal- und Umweltschutz, es mangelt an einem Notausgang
- Baumwipfelpfad – es wurde eine Besucherzahl von ca. 3.000 Besuchern geschätzt, hierzu hätten 500 Parkplätze vorgehalten werden müssen, hierzu stehen jedoch keine Flächen zur Verfügung
- Kindergarten & Hort – wurde ausführlich in den Fachausschüssen behandelt
- Silvester-Feuerwerk – es soll diskutiert werden, ob zukünftig auf Feuerwerk verzichtet wird

- Promenadenverlängerung und Eventstrand – sind Bestandteile des Strandkonzeptes
- Verkehrskonzept ist in Arbeit und soll in Kürze umgesetzt werden
- Villa Baltic – es gibt mehrere Kaufinteressenten mit verschiedenen Konzepten
 - Herr Ziesig schlägt vor, das Instandsetzungsgebot aufzuheben

Herr Bartelmann schlägt vor, die Interessenten einzuladen

8 . Beratung zum Thema Kultur/Kulturrat - Gast Herr Kröger

Herr Kröger verteilt ein Flugblatt und erläutert seine Ideen zur Gründung eines Kulturrates der Stadt Ostseebad Kühlungsborn. Herr Kröger ist seit einem Jahr Mitglied des Landeskulturrates und kennt die Kulturrichtlinie. Herr Kröger schlägt vor, gemeinsam mit der Tourismus GmbH einen Kulturrat in Kühlungsborn zu gründen. Herr Langer erklärt, dass er zur nächsten KWA-Sitzung einen Vorschlag hierzu unterbreiten wird.

9 . Beschlussvorlage der Zählgemeinschaft SPD/Grüne: Strandranger

Herr K. Wiek erläutert die Beschlussvorlage. Der Bürgermeister erklärt, dass die Notwendigkeit geprüft werden muss. Über die Beschlussvorlage wird nicht abgestimmt.

10 . Beschlussvorlage der Zählgemeinschaft HGV/Ziesig: Gestaltung einer Seebrücke im Ortsteil West

Herr Ziesig erläutert die Beschlussvorlage. Der Bürgermeister erklärt, dass keine Fördermittel für eine weitere Seebrücke gewährt werden, stattdessen wäre die Instandsetzung oder der Ausbau der vorhandenen Seebrücke denkbar. Der Bürgermeister erklärt, dass der Bau einer weiteren Seebrücke nur durch einen privaten Investor möglich wäre. Herr Langguth schlägt vor, dass die Stadt die Brücke bauen soll und dazu eine Ausschreibung vorbereitet, um eine Kostenaufwandsschätzung zu erhalten. Die Ausschussmitglieder einigen sich darauf, dass im Beschlusstext das Wort „europaweit“ gestrichen werden soll.

Beschluss: Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt, dass der Bau einer Seebrücke im Ortsteil West in der vorliegenden Planung ~~europaweit~~ durch die Verwaltung auszuschreiben ist. Als Standort für die Seebrücke wird die Verlängerung „Hermannstraße“ empfohlen.

Abstimmungsergebnis:

9	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
1	Enthaltung

11 . Sonstiges, Fragen, Bemerkungen und Vorschläge zur Tagesordnung der nächsten Ausschusssitzung

Vorschläge zur Tagesordnung der nächsten Ausschusssitzung:

- Tourismuskonzept (von Herrn Langer ist eine Prioritätenliste zu erstellen)

12 . Schließen der Sitzung

Der Vorsitzende des Kurbetriebs- und Wirtschaftsförderungsausschusses, Herr Bartelmann, schließt die Sitzung um 21:15 Uhr.

Herr Andreas Bartelmann
Vorsitz

Herr Philipp Reimer
Protokollführer